Zeitschrift: Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot
Band: 256 (1983)

Artikel: Botengruss
Autor: Jäggi, Beat
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-654716

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Botengruss

VON BEAT JÄGGI

Originale sterben
Allmählich gänzlich aus.
Manch gute Apfelsorte
Kommt längst nicht mehr ins Haus.

Vertrautes ist verschwunden,
Wo fragend man noch steht.
Durch manchen stillen Winkel
Zerstörung schleichend geht.

Eintönig wird das Leben
Trotz Hektik und Betrieb.
Die Welt kann uns nicht geben,
Was wert uns war und lieb.

Derweil wir leise klagen,
Kommt *einer* doch daher.
Wie schon seit Jahr und Tagen
Macht er durchs Land den Kehr.

Der liebe alte Bote
Setzt hinkend seinen Fuss
Auf manche Türenschwelle
Wie einst zum frohen Gruss.